



Lietzenseepark, angelegt 1919-20 von Erwin Barth, fotografiert 1934 von Jürgen Barth.

(Foto: LDA Berlin, Archiv Gartendenkmalpflege)

Freitag, 9. Oktober 2020 von 9:00 bis 15:00 Uhr
AKTUELLE ENTWICKLUNGEN UND FORSCHUNGSERGEBNISSE

Der ungesehene Barth – Fotos und Zeichnungen von Erwin und Jürgen Barth aus dem Archiv des LDA

Dr. Leonie Glabau (Landesdenkmalamt Berlin), Dr. Dietmar Land (Gartenhistoriker),
Dr. Gabriele Holst (Landschaftsarchitektin), Dipl.-Ing. Steffi Kieback (Landschafts-
planerin) und Leila Küker (Urenkelin von Erwin Barth)

Erwin Barth (1880-1933) prägte als Gartendirektor maßgeblich die Gartenkunst Charlottenburgs und später ganz Berlins. Anlässlich seines 140. Geburtstags wird seine Arbeit anhand bisher unveröffentlichter Fotos aus dem Bestand des Landesdenkmalamts Berlin betrachtet sowie seine innovative Nutzung der Fotografie. Seinem Sohn Jürgen Barth (1911-2001), Professor an der TU Berlin, ist eine sehr persönliche Dokumentation des väterlichen Werks zu verdanken, die er mit dem Wiederaufbau Berlins in Zusammenhang brachte. Die Veranstaltung mit Buchvorstellung, Vorträgen sowie einer Führung im von Erwin Barth gestalteten Volkspark Jungfernheide erfolgt in Kooperation mit dem Landesdenkmalamt Berlin sowie der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirchengemeinde und ist kostenfrei.

Veranstaltungsort: Vorträge am Vormittag im Hauptgebäude der TU Berlin,
Hörsaal H0104, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
Führung am Nachmittag im Volkspark Jungfernheide
(eigene Anfahrt)

Anmeldung: per E-Mail an info@gartenforum-glienicke.de
bis 21.09.2020 (begrenzte Teilnehmerzahl)

